

Beitrag von „lizkin“ vom 3.3.2023, 20:23

Sooo,

dann will ich euch mal von meinem aktuellen Projekt berichten...

Wie in der Vorstellung bereits verkündet bin ich gerade dabei einen R53 mit 3000km einer Berufsschule zu schlachten und die Teile in den R50 meiner Frau zu verpflanzen.

Da der Mini der Dame schon 240.000 km auf dem Buckel hat und das englische kaffeemühlengetriebe ebenfalls langsam anfängt merkwürdige Geräusche zu machen war klar: einmal alles vom spender implantieren.

Hinterachse, vorderachse, Motor, Getriebe usw...

Ich komme aus der Classic Mini Szene und da ist es gang und Gäbe den Motor komplett samt Hilfsrahmen auszubauen.

Naja, das muss doch auch bei dem neumodischen kram funktionieren.

Also, los gehts:

Ein paar Details fand ich auch interessant. Soweit ich weiss gab es den r53 erst ab 2002.

Scheinbar habe ich hier ein Vorserienmodell erwischt?